

Dienstag, 21. Juni 2016

## SOZIALES

## Förderverein verjüngt seinen Vorstand

Silvia Geipel ist mit 26 Jahren das jüngste Mitglied im Team der Unterstützer des Thomas Wisser Hauses. Für 2013 hat sich der Verein viel vorgenommen.

25. Februar 2013 15:13 Uhr



Das Vorstands-Team des Fördervereins (von links): Ingrid Wimmer (Schriftführerin), Sieglinde Geipel (1. Vorsitzende), Silvia Geipel (2. Vorsitzende) Franziska Kowall (Kassenverwalterin) Foto: lgs

**REGENSTAUF.** Die Mitglieder des Fördervereins Thomas Wisser Haus setzen auf ihre bewährte Vorstandschaft. Die Vorsitzende Sieglinde Geipel wurde einstimmig in ihrem Amt bestätigt, genauso wie die weiteren Vorstandsmitglieder. Der bisherige 2. Vorsitzende Harald Portele verzichtete zugunsten von Silvia Geipel auf eine erneute Kandidatur, die mit 26 Jahren den Vorstand verjüngte. Portele wird als Beisitzer die Arbeit des Vereins unterstützen. Mit drei Vorstandsmitgliedern unter 30 und zwei unter 40 Jahren, hofft der Verein, seine Belange näher an junge Menschen heranzutragen.

In ihrem Rückblick ging die Vorsitzende auf verschiedene Vereinsaktivitäten ein. So stand der enge Kontakt zu den Gruppen im Thomas Wisser Haus wiederum im Mittelpunkt – unter anderem mit einer Einladung der 8-Sterne-Gruppe in Regensburg zum Pizza-Essen und zu einer Schuhparty für die Mädchen der Gruppe INES in Regensburg. Außerdem wurde mit der Jugendwohngruppe im „Haus am Regenbogen“ in Rampsau der 15. Geburtstag und mit der Jugendwohngruppe in Cham das 10-jährige Bestehen gefeiert. Auch 2012 unterstützte der Verein wieder Aktivitäten der Gruppen und Kinder.

Darunter die Reittherapie für einzelne Kinder, Nachhilfestunden, Musikunterricht, die Finanzierung der Schulausflüge, aber auch kleine Geschenke zur Kommunion oder Konfirmation. Ein weiterer Schwerpunkt war die Vorstellung und Vermarktung des vom Verein herausgegebenen Buches „Als ich noch in den Kinderschuhen steckte“.

Geipel stellte es bei verschiedenen Organisationen, wie dem „Literaturbrett!“ in Regensburg oder in der Bibliothek in Obertraubling vor. Für das neue Vereinsjahr hofft der Verein, den Bestand von derzeit etwa 400 Büchern erheblich zu verringern. Ein großer Erfolg war 2012 der Weihnachtsmarkt mit einer großen Verlosung. „Es war sehr schön, dass wir so vielen Menschen eine Freude bereiten konnten, nicht zuletzt den Kindern im Thomas Wisser Haus, denen der Erlös aus dem Weihnachtsmarkt zu Gute kommt“, berichtete die Vorsitzende.

Höhepunkt in 2013 wird die Eröffnung des „Treffpunkt Lesen“ im sanierten

Altbau des Thomas Wiser Hauses sein. Den Mitgliederstand von derzeit 110 will der Verein unbedingt erweitern. Bei einem jährlichen Beitrag von 11 Euro werde das gelingen, zeigte sich die Vorsitzende sicher.

Bürgermeister Siegfried Böhringer lobte das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder. Er erzählte, dass er das Buch des Vereins gerne bei Jubiläen oder Geburtstagen verschenke und damit den Beschenkten immer eine große Freude bereitet habe. Karl Heinz Weiß der Leiter des Thomas Wiser Hauses berichtete über die fast abgeschlossene Sanierung des Altbaus.

In den nächsten Wochen würden nun die Kinder der neuen Gruppe Urmel ihre neuen Räume beziehen. Die neue Gruppe Lilly folge etwas später. Mit den beiden neuen Gruppen steige die Anzahl, der betreuten Kinder auf etwa 150, berichtete Karl Heinz Weiß. (lgs)

### Kommentare (0)

[Unsere Community Regeln](#)

noch 700 Zeichen

VERÖFFENTLICHEN



**ENGAGEMENT**  
TV Geisling zeichnet  
Mitglieder aus

**GEMEINDERAT**  
Pielenhofen streicht  
obere Stockwerke

